

LED-Licht und Warntöne sollen Unfälle vermeiden helfen:

Wunderkastl rettet Autofahrern und auch Wildtieren das Leben

Das Pilotprojekt verlief – bisher – vielversprechend: Mit modernsten Geräten wollen Experten der Universität und Waidmänner Wildunfälle verhindern. Bei Langenlois gibt es eine „Teststrecke“, auf der beste Ergebnisse erzielt worden sind. Doch jetzt durchkreuzten unbekannte Kriminelle die hehren Ziele der Jäger.

Wildunfälle müssen nicht sein: Neue Warngeräte sparen Mensch und Tier viel Leid sowie hohe Kosten. Entlang einer Teststrecke bei Langenlois im Bezirk

Krems montierten beherzte Jäger durch Solarstrom betriebene Geräte, die selbstständig reagieren, wenn sich

VON LUKAS LUSETZKY
UND REINHARD JUDT

Autos nähern. „Dann senden sie LED-Lichtsignale und einen Warnton aus“, berichtet Dominik Heinz. Die ersten Erfahrungen sind erfreulich: Es gab keine Unfälle mit Rehen mehr.

Doch nun haben Unbekannte drei dieser Kästchen gestohlen. Das bedeutet einerseits hohen Schaden und andererseits wieder mehr Gefahren auf der Straße!



Neue Wildwarngeräte sorgen in Langenlois für Gesprächsstoff